

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N^o 281.

Donnerstag den 1. December

1870.

Die Polizei-Verordnung vom 27. December 1869, betreffend die Ausübung des Gewerbebetriebes der Eisenbahngepäckträger, wird hiermit auf Grund des §. 32 des Betriebsreglements für die Eisenbahnen im Norddeutschen Bunde vom 10. Juni 1870 (Bundesgesetzblatt Seite 419) außer Wirksamkeit gesetzt.
Wiesbaden, 26. November 1870. Kgl. Polizei-Direction.
Seyfried.

Uckerpacht.

Die Pächter städtischer Grundstücke werden hiermit an die Zahlung des auf Martini fälligen Pachtbetrages erinnert.
Wiesbaden, den 30. November 1870. Maurer.

Schulgeld.

Zur Berichtigung eines vorkommenden Irrthums wird hiermit bemerkt, daß zu den hiesigen städtischen Schulen außer den Elementar- und den Mittelschulen auch die höhere Töchterschule, die Vorbereitungs- und die höhere Bürgerschule gehören.
Wiesbaden den 30. November 1870. Maurer.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Donnerstag den 1. December l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien versteigert werden:

- 1) ein Kanape und eine Kommode,
- 2) eine Kommode,
- 3) ein Spiegel, ein Bild und eine Wanduhr.

Wiesbaden, 28. November 1870. Der Gerichts-Executor.
334 Jaffel.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlich Kreisgerichts-Kassen-Verwaltung dahier werden Donnerstag den 1. December l. Js. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:
1) eine Wanduhr, 2) ein runder Tisch, 3) eine Kommode und ein Kanape versteigert werden.
Wiesbaden, 29. November 1870. Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts werden Donnerstag den 1. December Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause nachstehende Mobilien versteigert werden:

- 1) eine Nähmaschine,
- 2) ein Klavier, eine Nähmaschine und drei Kanape's,
- 3) ein Kanape.

Wiesbaden, 30. November 1870. Der Gerichts-Executor.
336 Göbel.

Notizen.

Heute Donnerstag den 1. December, Vormittags 9 Uhr:
Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concurssmasse des August Jach dahier, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Tgbl. 279.)

Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von Teppichen und Tischdecken Ellenbogengasse 11. (S. heut. Bl.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung von Korn, bei Königl. Domänen-Ventamt dahier. (S. Tgbl. 279.)

Bekanntmachung.

Der Preis der Coaks in der hiesigen Gasfabrik ist von heute an bis auf Weiteres auf 48 kr. per Centner (ohne Fuhrlohn) festgesetzt.

Bezugs-Anweisungen beliebe man gegen vorherige Entrichtung des Betrags auf dem Bureau der Gesellschaft, Friedrichstraße 40, in Empfang zu nehmen.
Wiesbaden, den 1. December 1870.

Die Direction
der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft.

8901

Versteigerung.

Donnerstag den 1. December, Morgens 10 Uhr anfangend, werden 50 graue Teppiche, 50 weiße und 50 Tischdecken, sowie Vorlagen in dem Hause Ellenbogengasse No. 11 versteigert. Am Freitag wird die Versteigerung fortgesetzt. 8721

Männer-Gesangverein.

Heute Abend präcis 8¹/₂ Uhr: Probe. 168

Samstag den 3. December Abends 8 Uhr
Erste große Tanzstunde

Saalbau Schirmer.

Die betreffenden Karten werden in meiner Wohnung, große Burgstraße 8 zweite Etage, ausgegeben.

8842

Otto Dornewass.

Knaben-Paletots

in großer Auswahl vorrätzig bei 8900

Louis Süß, Langgasse 24.

Wie bereits bekannt, bin ich, wie seit Jahren, zu bevorstehendem Andreas-Markte angekommen mit Besag-Lihen, beste Qualität, Schuh- und Stiefel-Nefteln, leinenen und baumwollenen Bändern, Zaden-spigen, angehäkelten Spigen, besten Hanszwirnen u. zu möglichst billigen Preisen. Reelle Bedienung. Waaren-Neft werden pfund- und lothweise abgegeben. Wieder-Verkäufem besonderer Rabatt.

Befcheiden bittet um zahlreichen Zuspruch

Wiesbaden, den 30. November 1870.

8877

Wilh. Maxaner aus Barmen.

Loos-No. 2.

Feldpost-Packete,

vorschriftsmäßige, dauerhafte Kasten, a 4, 5 und 7 Sgr., zu haben in Wiesbaden bei

8581

P. Hahn, Papierhandlung, Langgasse 5.

Neugasse 18 ist ein Ofen zu verkaufen.

8867



Heute treffen wieder ein: Kabiau (im Ausschnitt) 28 fr., Seezungen (Soles), holländische Kronbrand-Vollharinge zu 3 und 4 fr. per Stück, ausgesuchte pure Milchner 6 fr., sowie Rhein-salm, Egmouder Schellfische, Blättlinge zum Braten und Robessen, frisch geräucherte Kieler Sprotten, Sardellen I. Qualität, frisch gewässert Loberdan.

Kleinere lebende Karpfen (von 1/2 bis 3/4 Pfd. das Stück) per Pfd. 18 fr., größere 30 fr.

Markt-Anzeige.

Unterzeichnete beehren sich hiermit ihr Lager in Marburger Töpferwaaren, sowie alle Arten feines Kochgeschirr, ferner feine Kaffee- und Theegechirre in blau, gelb, braun und schwarz etc., eine schöne Auswahl der beliebten, gerippten Kaffeetassen und feines Kinderspielzeug in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Stand: Louiseplatz der letzte Stand am Porzellan. 8888 Ph. Becker & Walther.

Bibeln von 24 fr. an bis zu 10 fl. und neue Testamente mit Psalmen von 11 fr. an bis zu 2 fl. 48 fr. in vielen Sprachen empfiehlt Ph. Gärtner, Adlerstraße 40. 8878

Man sucht eine Französin, um Conversationsstunden zu geben. Näheres unter P. S. in der Exped. d. Bl. 8760

Gepolsterte Lehnstühle, Kanape's nebst Stühlen, sowie ein Klappstuhl billig zu verkaufen bei W. Sternberger, Marktplatz 3. 8859

Weihnachts- und Karmes-Aepfel per Kumpf 12 fr. sind zu haben bei Karl Gebhart, Ludwigstraße 3. 8855

Michelsberg 5 ist ein Bett zu verkaufen. 8871

Stiege 25 sind Krautfässer zu verkaufen. 8872

Ein zweith. Kleiderschrank zu verk. Friedrichstr. 28. 8858

Billig zu verkaufen ein Bücherreal und ein gebrauchter Kleiderschrank Nerostraße 2 zwei Treppen hoch. 8880

Eine Grube Dung ist zu verkaufen Nerostraße 37. 8889

Es wird im mittleren Stadttheile ein rentables Haus zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 8863

Ein zweith. Kleiderschrank (neu) zu verk. Saalgasse 6. 8762

Eine elfjährige, zum Fahren und Reiten brauchbare Schimmel-Stute, ganz fromm, gute Race, wird billig abgegeben. Näheres Expedition. 8870

Eine Partie Zwerghausthüchsen, Aepfel und Birnen, feinstes Tafelobst, sowie Johannis- und Stachelbeerstöcke, Erdbeerpflanzen etc. zu verkaufen. Näh. auf dem Bureau der Staniol- und Metall-Kapselabrik, Emserstraße 33. 8670

Ein schönes Schaukelpferd (mit Haaren) zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 8748

Ein gebrauchter Herd ist zu verkaufen. Näheres im Berliner Hof. 8821

Verschiedene Stücke Leinen, Bettzeug und Drell, eine gewirkte Long-Chales und einige Röcke werden billig abgegeben bei H. Henckler, Webergasse 32. 8456

4 Mauritiusplatz 4

sind Schränke, Kommoden, Kanape's, Stühle, Spiegel, Tische, Bettstellen, Seegrasmattagen und Strohsäcke, alles neu und billig, zu verkaufen bei Fr. Haberstock. 8241

Ein rentables Specerei-Geschäft wird gesucht. Gefällige Offerten unter der Chiffre J. K. No. 10 abgegeben bei der Expedition d. Bl. 8725

Gammelfleisch per Pfd. 10 fr. bei Nikolai, Steing. 23. 7264

Gammelfleisch

1. Qualität per Pfd. 10 fr. ist fortwährend zu haben bei 3882 M. Baum, Ellenbogengasse 11.

Fettes Gammelfleisch, das Pfd. 12 fr., ist fortwährend zu haben bei Wegger Satori, Neugasse 3a. 6150

Baschliks

für Damen von 3 fl. 30 fr. an bis zu den feinsten, Kinder-Baschliks zu 2 fl. 12 fr. bei 8111 A. & M. Dotzheimer.

Flanell-Banden

in guter Qualität und Leibbinden habe ich eine große Partie anfertigen lassen, welche sehr billig erlassen kann, ebenso sind in großer Auswahl vorrätzig: Banden von Baumwolltuch, warme Unterhosen, Unterjacken, Strümpfe, Taschentücher, Schuhe und billige gute Strickwolle.

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

A. Heylmann, obere Webergasse 50,

empfehlen eine große Auswahl Brüsseler, schottische und Tapissier-Leppiche. Muster werden auf Wunsch in's Haus geliefert. 6215

Ruhrkohlen

besten Qualität sind direct vom Schiffe zu beziehen bei 3735 A. Brandscheid, Mühlgasse 4.

Ruhrkohlen, beste Qualität,

zu beziehen bei Carl Beckel jun., Schachtstraße 7. 7932

An- und Verkauf von gebrauchten Möbeln, Betten und Kleider bei S. Sulzberger, 2 Kirchhofsgasse 2. 8682

Wellrigstraße 18 sind schöne Stoppelrüben und guter Rudung larrnweise zu verkaufen. 8141

Ein zweith. Kleiderschrank zu verk. Feldstraße 14. 8529

Eine große Badewanne billig zu verkaufen. N. E. 8553

Eine Copirpresse, eine kleine Wagendecke, ein Krautständer, ein Verschlag, ein Tisch mit Schreibpult, sowie ein Throntasten sind zu verkaufen Michelsberg 3. Auch ist daselbst im Hinterhaus ein unmobliertes Zimmer zu vermieten. 8364

Gebrauchte Koffer zu verkaufen Langgasse 38. 5810

Neue Herrenkleider in geschmackvoller, solider Arbeit empfehle sehr preiswürdig; auch werden getragene Kleider eingetauscht.

8421 H. Löwenherz, Nerostraße 16.

Cölnisches Wasser von Joh. Maria per Kistchen Farina, gegenüber dem Jülich-Platz. à 6 1/2 oder

Span. Carmeliter-Melissen-Geist von Mar. Clem. Martin, Klosterfrau. 12 1/2 fl. 4 fl. 15 fr.

Christian Wolf, Hoflieferant, 8603 Marktstraße 24.

Guten Rothwein per Flasche 24 fr. ohne Glas, bei Abnahme von 12 Flaschen billiger, empfiehlt

Wilh. Dietz, Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler. 8285

Michelsberg 18 sind zu verkaufen nußbaumene und tannene Kleider- und Büchenschränke, Bettstellen, Kommode, Tische, Stroß- und Rohrstühle, Spiegel, Matten und Strohsäcke. 7575

Zu herannahenden Weihnachten

empfehlen wir unser

reiches Lager in sämtlichen Wollen-Waaren, als:

Cachenez, Seelenwärmer, Kapuzen, Kopfschawls, Damen-tragen, Flanel-Hemden, Herrn- und Damen-Unterhosen, Jacken, Röcke, Strümpfe, Socken, Leibbinden, Kniewärmer, Pulswärmer, Handschuhe, Mirois- und Lederschürzen, Fou-lardtücher, leinene und baumwollene Taschentücher, sehr billige Tuch-Baschliks; dann

schon längst dagewesen ohne Ausverkauf:

Stridwolle in guter Waare, uni und gereift, das 1/4 Pfund 18, 24 fr. und höher,
Terneux-Wolle das Loth 6, 7, u. 8 fr.,

weiße und farbige Baumwolle das Pfd. von 36 fr. anfangend,
1 Duzend Essässer Faden ohne Holz 16 fr.,
12 Stränge farbige Seide 6 fr.,
1 Duzend leinene Schubriemen 3 fr. im Groß 30 fr.,
1/8 Pfund Hasfen und Schlingen 3 fr., im Pfund billiger,
100 englische Nähadeln 10 fr.,
5 Stück, 1 Spiel Stricknadeln 1 fr., ein Duzend Spiel 9 fr.,
Fingerhüte per Stück 1 fr.,
12 Stück Mandelfeife 24 fr.,
12 Stränge Reichengarn 2 fr., im Groß 20 fr.,
Kämme, Portemonnaies, Strumpfbänder sehr billig, an Wiederverkäufer mit besonderem Rabatt.

8822

G. Rach & Cie., Neugasse 11.

Photographien!

Visitenkarten-Größe.

Von jetzt bis Weihnachten ausgestellt.

Photographien-Lager,

bestehend aus einer Auswahl von 15,000 Stück Photographien, theils nach älteren, theils nach neueren Meisterwerken aufgenommen.
Ferner Raphaels Stenzen, Tapeten, die Deckgemälde der Sixtinischen Kapelle nach Michael Angelo per Stück 4 fr.

Stereoscopen

in Landschaften vom Rhein, Thüringen und der Schweiz ic. zu 18 bis 24 fr. per Stück,
colorirte Kinderscenen, Transparenten zu 24 bis 30 fr. per Stück,
Albums zu den billigsten Preisen,
Cabinets-Größe von 18 bis 24 fr.

Im Laden des Herrn Liebmann, Langgasse 3d.

8896

Johannes Brug.

Zum Wiener, fl. Burgstraße 12, Zum Wiener,

Wegen Familienverhältnissen **gänzlicher Ausverkauf** zu herabgesetzten Preisen.

Der Laden mit Wohnung und Einrichtung wird baldmöglichst abgegeben. Dasselbst ist eine feuerfeste Wertheim'sche Cassa, mit Perlmutter eingelegt, zu verkaufen.

7765

Ellenbogengasse No. 10.

Ellenbogengasse No. 10.

Das große Kinder-Spielwaaren-Magazin

empfiehlt in reichster Auswahl zu billigen Preisen die neuesten Schlachten-Zusammenstellungen in Metall, Mittraikensen, Kriegsspiele, Festungen, Gefangenen-Transporte und sonst alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

5571

Das bekannte billige

Wollwaaren-, Galanterie- und Spielwaaren-Lager

befindet sich **Webergasse No. 16.**

C. W. Deegen, Webergasse 16.

8254

Saalbau Nerothal.

Heute Donnerstag Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr anfangend, sowie morgen Freitag Abends 6 Uhr anfangend:

Tanz-Musik,

wozu ergebenst einladet J. P. Hebinger. 362

„Zum Römersaal“,

Dogheimerstraße 9.

Während des **Andreas-Marktes**

Große Tanzmusik.

Saalbau Schirmer.

Donnerstag den 1. December:

Grosses Tanzkränzchen.

Anfang 7 Uhr.

8827 Gg. Trinthammer. 8876

Café Schiller.

Von 11 Uhr: **Mock-Turtle-Soup.**

Abends: **Schellfische und Kartoffeln.**

Leberklös und Sauerkraut.

„Zum Römersaal“.

Während der beiden Markttagen: 8711

Kalbskopf tortue, Gans mit Kastanien, Hasenragout, Schellfische mit Kartoffeln.

Heute und morgen am **Andreas-Markte:**
Gas im Topf, Hasenbraten, Gans mit Kastanien, Sauerkraut und Solperfleisch, gute, reingehaltene Weine zu verschiedenen Preisen empfiehlt

Christian Lamsbach,

Häfnergasse 6.

8869

Hermann Mühl,

Ecke der Rhein- und Moritzstraße,

empfehlen sein vollständig assortirtes Lager reingehaltener Weine, worunter besonders preiswürdig:

1868r Bodenheimer per Litre 24 fr.,

1862r Vorcher per Litre 36 fr.,

sowie Rothweine von 36 fr. per $\frac{3}{4}$ Litre bis 5 fl.

Punsch-Essenzen

von Joseph Selner, J. A. Röder, H. Stibbe und Aug. Poths, ächten Rum, Arrac und Cognac, sowie Punsch-Essenz im Anbruch per Schoppen 54 fr. 8882

Von dem Königl. General-Kommando zu Cassel ist den hiesigen Einwohnern für einige Tage eine

Mitrailleuse

überlassen worden.

Dieselbe wurde erobert in der Schlacht bei Sedan und ist ausgestellt in der „Bretterhalle“ auf dem Kirchenplatz, gegenüber dem Königl. Schlosse.

Eintrittspreis: Donnerstag und Freitag 12 kr.

Der **Bildthätigkeit** ist jedoch damit keine Schranke gesetzt, dagegen soll zur Vermeidung von Störungen an der Cassel **nicht gewechselt oder herausgegeben** werden.

Der Ertrag wird verwendet für die Soldaten und hinterbliebenen Familien der im Felde stehenden Reservisten und Landwehrmänner des hiesigen Stadtkreises.

Wiesbaden, im December 1870.

8832

Das Comité.

Eben bei uns eingetroffen:

Gothaer genealog. Hof-Kalender für 1871. 3 fl.

Almanac de Gotha. 3 fl.

Gräfliches Taschenbuch. 3 fl. 54 fr.

Freiherrliches Taschenbuch. 3 fl. 18 fr.

252

Jurany & Hensel.

Local-Gewerbeverein.

Die gewerbliche Abend-Zeichenschule für Erwachsene befindet sich von heute an in dem Schullocale auf dem Michaelsberge. Der Unterricht findet Dienstags und Freitags von Abends 8 bis 10 Uhr statt und erstreckt sich auf Lineal-, Freihand- und Fachzeichnen. Das Honorar für das ganze Wintersemester beträgt 2 Thaler. Anmeldungen hierzu nehmen jederzeit die Zeichenlehrer Herren Architekten Euler und Koppen, Friedrichstraße 38, und der Unterzeichnete entgegen.

136

Für den Vorstand: **Ch. Gaab.**

Frische Schellfische

heute erwartend. **J. C. Reiper,** Michaelsberg 6. 8915

Frische Schellfische

treffen heute ein bei

8910

August Engel, Tannusstraße 2.

Frische Schellfische

treffen heute bei mir ein.

Gustav Rackow, Friedrichstraße 28. 8857

Neue Südsüchte:

Mandeln, Feigen, Rosinen, Tafel-Rosinen, Datteln und Haselnüsse sind angekommen bei

8854

A. Schirg, Schillerplatz 2.

Mathsteller, Marktplatz 20.

Am Andreasmarkte empfehle vorzügliches **Mainzer Actien-Bier** nebst guten Speisen.

8902

J. Bröner. 8905

Fromage de Brie

empfehlen

F. L. Schmitt, Tannusstraße 25. 8684

Loose zur Casseler Industrie-Ausstellung à 1 Thl. habe noch einen kleinen Vorrath.

8902

W. Speth, Langgasse 27.

Zwei Paar hohe **Wasserstiefeln** billig zu verkaufen obere Webergasse 43. 8856

Tuch-Handlung von **W. Oeffner,**

große Burgstraße 4.

Wegen Aufgabe des Geschäfts gänzlicher Ausverkauf zu Fabrikpreisen.

Das wohl assortirte Lager enthält: Schwarze und farbige Tuche, Bulskin- und Paletotstoffe für Sommer und Winter, schwarze und farbige Damentuche, Stoffe zu Juppen, Schlafrocken und Jacken, Lamas; deutsche und englische Flanelle aller Art in weiß, roth und faconnirt, Pferdedeckenstoff und Bügeldecken.

Weisse, graue und faconnirte Leinen, Drill und Doths in englischer und deutscher Waare, Stell-Zwillinge, Camlot zu Chorröcken, Sommerrockstoffe und Lüste in schwarz ic.

Farbige englische Patent-Saumte (Manchester), alle Arten Futterstoffe und Sarjenets, Barchent ic. Ferner Westenstoffe in Seide, Wolle und Piqué, Eivree-Westen in allen Farben, seidene Halstücher, ostindische Foulards der schwersten Qualität, Cachenez und Slips.

8701

Bitte nicht zu übersehen!

Wie gewöhnlich, so habe ich auch dieses Jahr eine große Auswahl verschiedener Gegenstände zum gänzlichen Ausverkauf ausgewählt, als **Brochen, Ohrringe, Coliers, Haarnadeln, Manchettenknöpfe** u. s. w. in allen Größen und Farben von 12 kr. an und höher. Ferner eine bedeutende Parthie Lederwaaren, als: Albums, gut und elegant gebunden, von 36 kr. an bis zu 15 fl. das Stück, Portemonnaies von 12 kr. an bis zu den feinsten, Cigarren-Etuis, Brieftaschen, Notizbücher, Necessaires und Die-Etuis von 36 kr. an und höher, sowie eine große Auswahl von den beliebtesten Briefmappen, mit und ohne Einrichtung, von 18 kr. an bis zu den feinsten.

Sämmtliche Gegenstände eignen sich zu Weihnachtsgechenken und kosten kaum die Hälfte als früher.

Der Verkauf findet im geheizten Zimmer von Morgens bis Abends 8 Uhr statt. Bitte genau auf die Firma zu achten.

Carl Bonacina,

34, nur neue Colonnade 34.

8788

Durch meine

Fabrik in Wintermänteln, Jacken & Regenmänteln

bin ich in Stand gesetzt, diese Artikel billiger als jedes andere Geschäft zu verkaufen.

8546

L. H. Reifenberg, Langgasse 35.

Schwarzen und farbigen **Seidensammt** im Stück von 2 fl. die Elle bis zu den feinsten, sowie alle andere Hutstoffe, neue Hutfaçons, Blumen, Bänder, Federn, eine Parthie fertiger Hüte billigst bei

F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Alle **Buzarbeiten** werden schnell und geschmackvoll billigst angefertigt, sowie Filzhüte gefärbt und faconnirt.

425

Tuchstickereien,

angefangene und fertige, zu Weihnachtsgeschenken und Verloosungen geeignet, bestehend in Sophakissen, Mägen, Schuhen ic., sind sehr billig zu haben Helenenstrasse 19 Parterre.

8663

Ludwig Scheid empfiehlt sich im **Privatschlachten.**
Näheres Nerostraße 15 im Hinterhaus.

50

Frische Schellfische

heute eingetroffen bei **J. & G. Adrian,**
8657 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirschapotheke.

Frische Schellfische

sind eingetroffen bei **Philipp Nagel, Nengasse 3.**
8830

Zum Andreas-Markt für Wirthe und Wiederverkäufer:

Abgelagerte Cigarren das Hundert fl. 1., fl. 1. 12, fl. 1. 15, fl. 1. 30 und höher bei **Carl Köhler, Taunusstraße 23.**
8838

J. A. Urff, Conditior,

macht seinen hochgeehrten Kunden und Einwohnern der Stadt Wiesbaden die ergebene Anzeige, daß er, nachdem er mehrmals den Andreas-Markt nicht bezogen hatte, wieder zum ersten Male mit seinen sehr wohlberühmten, anerkannten ächten **Offenbacher Pfeffernüssen** in Originalverpackung und dem sehr berühmten magenstärkenden Magenbrod, welches nur für Magen-Leidende zu empfehlen und einzig und allein in Deutschland bei ihm zu haben ist, eingetroffen ist. Ferner empfiehlt er seine ächten Nürnberger und Baseler Mandel-Honig-Lebkuchen, Frankfurter Mandel-Brenden, Zimmt- und Anis-Brenden, Macaronen, größte Krach-Mandeln und die ächten Akermämmischen Brust-Bonbons, sowie alle seine Conditorei-Waaren und bittet um zahlreichen Besuch. Die Bude mit Firma **J. A. Urff, Conditior,**

befindet sich in der **oberen Friedrichstraße.** 8906

Café, frische Sendung, reinschmedend, per Pfd. 26, 28, 32, 36, 40, 42, 45 und 48 kr., bei Abnahme von 1/4 und 1/2 Ctr. entsprechend billiger, feinsten Blumenvorsatz per Kumpf 1 fl. 12 kr., sowie alle übrigen **Spezereiwaaren** empfiehlt billigst **J. Nagel, Adlerstraße 10.** 8887

Zu verkaufen:

Ein ganz leichter **Wagen** (Phaeton), elegant und im besten Zustande, sowie eine gebrauchte 4-sitzige **Calèche,** zum Ein- und Zweispännigfahren eingerichtet, und eine Drehbank mit Export Messergasse 36. 8694

Circa **1000 Stück Backsteine** werden billig abgegeben Schwalbacherstraße 55. 8850

Ein **Flügel,** sechsoctavig, ist wegen Mangel an Raum für 24 fl. zu verkaufen obere Rheinstraße 33. 8310

Ein wachsender **Hofhund** (Spitz) wird zu kaufen gesucht. Näh. Expedition. 8874

Es wird ein halber **Sperrstich** abgegeben. Näh. Exped. 8391

Das **Loos** zur Kasseler Industrie-Ausstellung Nr. **33735** wird vermisst, um dessen Abgabe bei **W. Speth, Langgasse 27,** wird gebeten. 8090

Nassauer Bier-Halle,

Kirchgasse No. 8.
An beiden Tagen des Andreas-Marktes im vorderen Locale vorzügliches **Wiener Doppelbier** per Glas 5 kr., im Saale **nur Wein** und empfehle einen ausgezeichneten Schoppen zu 18 kr. Ergebenst **Barbleux.** 8909

Wirthschafts-Eröffnung.

Allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß ich heute meine **Wirthschaft** nebst **Restauration** eröffne. Neben einem Glas Frankfurter Bier verzapfe ich einen guten Schoppen Apfelwein und verabreiche Mittagstisch und Abendessen, sowie kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. Um geneigten Zuspruch bittet

Carl Wagner, Schwalbacherstraße 2b, 8897 neben Herrn Kaufmann Dillmann.

Modewaaren. Robes et Confections.

C. Brühl, kl. Burgstraße 12, empfiehlt auf Weihnachten **Costumes,** Winter-Mäntel, Regen- und Sonnenschirme, Glace-Handschuhe u. s. w. zu billigen, festen Preisen. 8885

Weihnachts-Ausstellung

bei **W. Henzeroth, Kranzplatz 1.** 8386

Während des Andreasmarktes bringe mein wohl assortirtes Winter- und Lederschuhwaarenlager in empfehlende Erinnerung und versichere, trotz aller Concurrenz mindestens 10 Procent billiger zu verkaufen.

F. Herzog, Langgasse 14. 8688

Photographie-Rahmen

empfehlbt **Carl Jäger, Langgasse 16.** 8540

Anmeldestellen für Bestellungen zur Abnahme von Wäsche für die **Dampf-Waschanstalt** bei **Sonnenberg** befinden sich von heute an bei:

- Herrn **A. Schirg,** Schillerplatz 2,
 - " **Mühl,** Rheinstraße 32,
 - " **Gisgen,** Marktstraße 23,
 - " **A. Schirmer,** Marktplatz, und
 - im **Consumvereins-Laden,** Taunusstraße.
- 8908 **F. C. Lossen.**

Alle Sorten Gypsfiguren,

welche sich zu **Weihnachtsgeschenken** eignen, empfiehlt auch während des **Andreas-Marktes**

8907 **J. Caspari, Römerberg 7 und Kirchgasse 13.**

Gypsfiguren.

Unterzeichneter bezieht auch den diesjährigen Andreas-Markt mit allen Sorten **Gypsfiguren** zu sehr **billigen Preisen.** Stand: Ecke der Lousenstraße und Kirchgasse. 8914 **K. Briatta.**

Kanape's, ein Kinderstühlchen und eine spanische Wand zu verkaufen bei **Carl Bender, Tapezireur, Nerostraße 32.** 8860

Sammelfleisch erste Qualität per Pfund 12 kr. ist fortwährend zu haben **Goldgasse 13.** 8902

Die große Weihnachts - Ausstellung

von
J. Brechtel
am Markt in Mainz

empfehlte in **Kinder-Spielwaaren** eine reiche Auswahl der feinsten Gegenstände, sowie alle **Nürnberger Artikel** zu den **billigsten Preisen.** 8879

Sehr gute **Kartoffeln** per Kumpf 9 fr., **Äpfel** 12 fr., im **Malter billiger**, **Sauerkraut** 5 fr., **Bohnen** 8 fr., **Salz-** und **Essiggurken**, im **Hundert billiger**, sowie **Hülsenfrüchte**, **Bohnen**, **Linien**, **Erbsen**, **gerollte und ganze**, bei größerer Abnahme billiger, **gut getrocknetes Obst**, **Zwetschen** 7 fr., sowie **Äpfelschnitzgen** 10 fr. per **Pfund** bei

F. Schuth, Metzgergasse 31. 8862

Weihnachtsgechenke, als:

Herrn- Hemden, gute Qualität, 1 fl. 18 fr., wollene **Wämme** 1 fl., **Unterhosen** 36 fr., **gestrickte Corsetten** 36 fr., **feinste Damen-Kopfbawls** 1 fl. 18 fr., **Winter-Handschuhe** für **Herrn** und **Damen** 16 fr., für **Kinder** von 10 fr. an, **Winterschuhe** von 24 fr. an, **Pantoffeln** 36 fr., **Herrntücher** 24 fr., **seidene Herrnbinden** 12 fr., **Hosenträger** 9 fr., **feine Kinderjäckchen** 30 fr., **Räppchen** 24 fr., **Strümpfen** 15 fr., **Schuhen** 12 fr., **Mechanik** 4 fr., **Zahnbürsten** 6 fr., **Portemonnaies** von 4 fr. an, **Cigarren-Etuis** 24 fr., **Seelenwärmer** 36 fr., **überz. Krinolinen** 48 fr. bei 257

G. Burkhard, Michelsberg 16.

Unterzeichneter empfiehlt auf **Andreas-Markt** seine beiden **Schuh-Lager** in selbstverfertigter Waare und großer Auswahl zu außergewöhnlich billigen Preisen. **Hauptsächlich** mache ich auf eine große Partie **Filzschuhe** und **Stiefeln** mit und ohne Befatz und **Lebersohlen**, sowie **bester Qualität rindslederne Arbeitsschuhe**, ringsum mit **Nägeln**, aufmerksam.

Achtungsvoll **Phil. Vef**, Schuhmacher, 8861
2 Metzgergasse 2, 9 Ellenböngengasse 9.



Decimal- Waagen

empfehlte unter Garantie die **Maschinenfabrik** von

C. Schmidt,
Emserstraße 29 o.

1 2 3 5 6 8 10 Centner Tragkraft.
10 14 15 24 26 28 30 Gulden. 8848

Ruhrkohlen

direct vom Schiffe zu beziehen bei
J. K. Lembach in Viebtrich. 100

Une jeune **personne de Nancy** se destine à donner des leçons de français. S'adresser au magasin de Broderies **Webergasse 18.** 8868

Steinerne Einmach-Ständer in allen Größen, sowie **steinerne Kanal- und Wasserleitungsröhren** sind zu haben bei **Häfner Mollath**, Michelsberg 19. 1318

Es sind weiter aus der in der **Müderhöhle** aufgestellten **Kasse** 3 fl. für eine **Wöchnerin** eines **Landwehmanns** ausbezahlt worden. 8794

Reiner Honigkuchen

ist täglich frisch zu haben bei
8866

Ph. Bücher, 18 Neugasse 18.

Echte Nürnberger Lebkuchen von **F. G. Metzger**, **Citronat** und **dicke Mandellebkuchen**, **gewöhnliche und Neuwieder Lebkuchen**, **frische Berliner Pfannkuchen**, **Offenbacher Pfeffermüsse**, **Macronen**, **Anisgebäckenes**, **Frankfurter Brenden**, sowie **schöne, frische Ananas** empfiehlt

H. Homberger, Conditior,
Rangasse 39. 8787

Pommerische Gänsebrüste, Gothaer Cervelatwurst, Kieler Sprotten, Russ. Sardinien, Marinirte Häringe

empfehlte
8831

Hermann Rühl,
Ecke der Rhein- und Moritzstraße.

Ein **Ranape**, mehrere **Stühle**, ein **Küstre**, ein **Waschtisch**, zwei **Defen** und **Bettwert** zu verkaufen **Friedrichstraße 5** im **Hinterhaus.** 8852

Goldgasse 9 ein neuer **Schreibsecretär** billig zu verk. 8845

Une **demoiselle Anglaise** qui parle aussi le français désire donner des leçons d'Anglais d'après la méthode **Grégorinne**. **Rheinstrasse 13** ou **3. étage.** 8846

Fräulein D. wird gebeten, sich wegen des **Wuffes** gleich noch einmal zu mir zu bemühen. **M.** 8899

Vivat Peter!

Zu Deinem nahen **Geburtstagfeste**
Gratuliren wir heut am Besten,
Denn es ist doch so ein Tag,
Wo man gern ein **Schöppchen** trinken mag.

F. L. R. W. R. F.

8851

Verloren wurde ein **grauwollenes Strickzeug** mit **Kneul**, **satt fertig**, von der **Adolphstraße** bis in die **Neugasse.** **Dem** **Wiederbringer** eine **Belohnung** **Adolphstraße 1.** 8849

Ein **leinenes, braun-gelbes Taschentuch**, gezeichnet **A. B. 12**, wurde heute verloren. **Der** **rebliche Finder** wird gebeten, dasselbe gegen gute **Belohnung** in der **Expedition** dieses **Blattes** abzugeben. 8844

Verloren

vom **Alleejaal** bis zur **Sonnenbergerstraße** ein **Coralenarmband.** Abzugeben gegen sehr gute **Belohnung** **Alleejaal Zimmer Nr. 19.** 8894

Mädchen können das **Kleidermachen** erlernen. **N. Exp.** 8702
Eine **Krankenspielerin** wird gesucht. **Adressen** beliebe man in der **Expedition** unter **W. R. 10** abzugeben. 8904

Eine **Näherin**, geübt auf der **Wheeler & Wilson**, **Grover & Baker** und **Singer-Maschine**, sucht **Beschäftigung.** **Näheres** in der **Exp.** d. **Bl.** 8886

Stellen-Gesuche.

Ein **solides, tüchtiges Zimmermädchen** wird in ein **hiesiges** **Hotel** gesucht. **Näheres** **Expedition.** 8800

Ein **reintliches, fleißiges, braves Mädchen** wird für **Haus- und Küchenarbeit** gesucht. **Nur** **solche**, die **sehr gute Zeugnisse** vorzeigen können, wollen sich **melden.** **Näh. Exped.** 8781

Ein **Mädchen**, welches **häusliche Arbeiten** versteht und **bügeln** kann, sucht eine **Stelle** als **Hausmädchen** oder zu einer **kleinen** **Familie** als **Mädchen** allein. **Näh. Exped.** 8865

Mehrere tüchtige Hausmädchen suchen **sofort** **Stellen.** **Näh.** **kleine Schwalbacherstraße 7** im **dritten Stod.** 8916

Ein Frauenzimmer von auswärts sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder zur Stütze der Hausfrau. Näh. zu erfragen bei Geschwister Dte, Bahnhofstraße 14. 8847

Ein treues, in allen häuslichen Arbeiten gut erfahrendes Mädchen, welches auch nähen und bügeln kann, sucht eine Stelle. Näheres Nerostraße 4. 8890

Ein reinliches, fleißiges, braves Mädchen wird für Haus- und Küchenarbeit zum 1. Januar gesucht. Nur solche, die sehr gute Zeugnisse vorzeigen können, wollen sich melden. N. Exp. 8891

Eine wohlgepflegte, gute Köchin wird gesucht. N. Exp. 8772

Moritzstraße 7 wird ein Schweizer und ein Dienstmädchen gesucht. Ein Schweizer gesucht verlängerte Moritzstraße bei Philipp Schmidt. 8831

Ein kräftiger Junge vom Lande will die Schlosserei erlernen. Näheres Kirchhofsgasse 3. 8826

Neugasse 18 kann ein ordentlicher Junge die Bäckerei unentgeltlich erlernen. 8867

Ein Commis (Materialist),

militärfrei, in Detail- und Engros-Geschäften diverser Branchen bewandert, sucht dauerndes Engagement. Offerten besördert sub Chiffre **H. 562** die Annoncen-Expedition von Rudolf Woffe in Frankfurt a. M. 471

Ein Bäckerbursche kann das Lebkuchenmachen erlernen und kann gleich eintreten. Näheres Expedition. 8843

Ein guter Möbelschreiner wird gesucht Steingasse 25. 8883

600 fl. Vormundchaftsgelder liegen gegen doppelt gerichtliche Sicherheit sündlich zum Ausleihen bereit bei A. Beck, N. Webergasse 9. 8878

1000 Thlr. werden zu 5 % Zinsen und 20 % Dammo auf 3 1/2 Jahre gegen gerichtliche Sicherheit sogleich oder auf Neujahr zu leihen gesucht. Adressen bittet man in der Expedition dieses Blattes unter Nr. 99 abzugeben. 8873

Ein geräumiger Laden mit Ladenzimmer wird auf den 1. Januar 1871 zu miethen gesucht. Näheres Expedition. 8895

Logis-Vermietungen.

Adelhaidsstraße 22 zwei Stiegen hoch sind ein auch zwei freundlich möblierte Zimmer zu vermieten. 8753

Bahnhofstraße 1 Parterre sind zwei möblierte Zimmer mit oder ohne Besichtigung sogleich zu verm. N. Bel-Étage. 8828

Kirchgasse 3, vis-à-vis der Artillerie-Kaserne, eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8766

Louisenstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Besichtigung an eine Dame zu vermieten. 6445

Louisenstraße 35 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8644

Rheinstraße 38 zwei St. h. ein möbl. Zimmer zu verm. 8669

N. Schwalbacherstraße 2 sind zwei Mansarden mit Bett an Herrn zu vermieten. Dasselbst ist auch ein **Schaukel- Pferd** zu verkaufen. 8893

Schwalbacherstraße 8 eine möbl. Mansarde zu verm. 8884

Das neuerbaute Landhaus am Neuberg ist zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres Expedition. 11905

Möblierte Zimmer mit oder ohne Kost Goldgasse 7. 5657

Ein möbliertes Zimmer mit Kost an einen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 8743

Die Villa Biemiely, Gartenstraße 12, ist möbliert zu vermieten. Es wird bemerkt, daß sich bei derselben Stallung für fünf Pferde befindet. Näheres in der Exped. 8864

Ein auch zwei Arbeiter können Logis erhalten Schwalbacherstraße 37. 8793

Kirchgasse 20, Hinterhaus im dritten Stock, kann ein Arbeiter Logis erhalten. 8853

Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser geliebter Gatte, Vater, Sohn, Bruder und Schwager,

Opernsänger Karl Cron,

nach langen Leiden heute Dienstag Nachmittags 1/4 4 Uhr dem Herrn entschlafen ist.

Statt besonderer Einladung diene zur Nachricht, daß die Beerdigung Freitag den 2. December Nachmittags 1/3 3 Uhr vom Sterbehause, Saalgasse 24, aus stattfindet.

Wiesbaden, den 29. November 1870. 8913

Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen Freunden und Bekannten machen wir die traurige Mittheilung, daß unser guter Gatte, Vater, Sohn und Bruder, **Adam Melchior**, in Folge seiner am 19. October durch den Einsturz eines Kellergewölbes erhaltenen Wunden nach schweren Leiden am Dienstag Morgens 9 Uhr ruhig in dem Herrn entschlief. Die Beerdigung findet heute Donnerstag Nachmittags 3 1/2 Uhr vom Leichenhause aus statt.

8892

Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die Hinterbliebenen des **A. Melchior** gingen bei der Expedition d. Bl. ein: Bon Ungenannt 9 fl. 30 kr.

Evangelische Kirche.

Donnerstag den 1. December Nachm. 3 Uhr: Beisitzung in der Hauptkirche. Ertrag der Collecte für die Verwundeten und unterstützungsbedürftigen Familien.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 29. November.	6 Uhr Morgens.	9 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer *) (Par. Linien).	336.95	336.57	336.65	336.72
Thermometer (Reaumur).	4.6	5.8	3.2	4.53
Luftspannung (Par. Lin.).	2.88	2.06	1.90	2.09
Relative Feuchtigheit (Proc.).	77.4	61.7	71.2	70.10
Windrichtung.	N.O.	D.	N.O.	—
Wegenmenge pro □ in per.	—	—	—	—
Baril.	—	—	—	—

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die **Bildergalerie** (Wilhelmstraße 7) ist während der Wintermonate Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Donnerstag den 1. December. **Kursaal zu Wiesbaden.** Nachmittags 3 1/2 Uhr: Concert. **Männer-Gesangsverein.** Abends 8 1/2 Uhr: Probe.

Königliche Schauspiele. „Zwei Durchgänge“, oder: „Ein vergnügter Tag“. Posse mit Gesang und Tanz in 3 Acten nach Nestroy's „Einem zur will er sich machen“, neu bearbeitet von G. Salinger. Musik von R. Vial.

Eisenbahn-Fahrten.

Rh. Eisenbahn. Abfahrt: 7. 45. 11. 15. 3. 5. 7. 45. Ankunft: 8. 25. 11. 15. 2. 35. 6. 35. 9. **Launsbahn.** Abfahrt: 6. 10. 8. 30. 11. * 12. 5. 2. 20. 3. 50. * 6. 45. * 6. 35. 7. 55. bis Mainz. 8. 55. Ankunft: 7. 55. 10. 25. 11. 27. * 1. 8. 15. * 4. 25. 5. 12. * 7. 2. * von Mainz. 7. 55. 10. 40. * Schnellzug.

Frankfurt, 29. November 1870.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Bisolen	9 fl. 46 — 48 kr	Amsterdam 100 1/4 1/2 b.	
Holl. 10 fl. Stücke	9 — 54 — 56	Berlin 104 1/2 3/4 b.	
20 Fres. Stücke	9 — 32 — 33	Essen 105 P	
Russ. Imperial's	9 — 47 — 49	Hamburg 88 b.	
Preuß. Fried. d'or	9 — 58 — 59	Leipzig 104 1/2 P.	
Ducaten	5 — 36 — 38	London 119 b.	
Engl. Sovereigns	11 — 54 — 58	Paris —	
Preuß. Cassenscheine	1 — 44 1/4 — 45	Wien 95 1/4 1/2 b.	
Dollars in Gold	2 — 27 — 28	Discounts 4 % b.	